

UNTERSTÜTZUNGS- UND BEGLEITANGEBOTE FÜR RÄTE UND LEITUNGSTEAMS IN DEN GEMEINSCHAFTEN DER GEMEINDEN

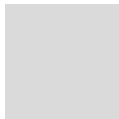


Photo by Maya Letnic on Unsplash

GEMEINDEBERATUNG
RÄTEBEGLEITUNG
„VERANTWORTUNG TEILEN“

INHALT

VORWORT	3
GEMEINDEBERATUNG	4
RÄTEBEGLEITUNG	5
„VERANTWORTUNG TEILEN“	6
– Informationen und Organisatorisches	7
– Der Vorstands-Kurs: Die GdG partizipativ und zielführend leiten	8
– Kurs für mehrere GdG-Rats-Vorstände	9
– Kurse für „Teams besonderer Leitung“	10
– Studientag zum Umgang mit Konflikten in der Rätearbeit	11
– Studientag zur Satzung des GdG-Rats	12
– Entdeckungsreise zum Katholikentag in Münster	13
– Kurse der Katholischen Foren für Erwachsenen- und Familienbildung	14-17
DOWNLOADS	18



VORWORT

Sehr geehrte Damen und Herren,

zu Beginn der neuen Amtszeit der Räte in den Gemeinschaften der Gemeinden unterbreiten wir Ihnen auf den folgenden Seiten Bewährtes und Neues zur Unterstützung und Förderung Ihrer Arbeit.

Um Ihnen den Überblick über unsere Beratungs-, Begleitungs- und Fortbildungsmöglichkeiten zu erleichtern, haben wir in dieser Broschüre alle Angebote kompakt zusammengefasst.

Bitte wählen Sie! Wir beraten Sie gerne, was für Ihre Situation passend sein kann.

Im Namen aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wünsche ich Ihnen das Beste für die Arbeit in und mit Ihren Räten und Leitungsteams.



Rolf-Peter Cremer, Pfr.
Leiter der Hauptabteilung Pastoral / Schule / Bildung



GEMEINDEBERATUNG

GEMEINDEBERATUNG UNTERSTÜTZT KIRCHLICHE GREMIEN UND EINRICHTUNGEN IN SITUATIONEN WIE Z.B.:

- Sie möchten ein neues Projekt entwickeln oder ein Pastoral- oder Gebäudekonzept erstellen: Was ist unter den jetzigen Umständen und mit Blick auf die derzeitige Situation möglich?
- Es gibt Konflikte innerhalb der Gemeinde / der Pfarrei / der GdG, die sich lähmend auswirken und Menschen dazu bringen, sich zurückzuziehen.
- Vieles geht nicht mehr wie bisher. Sie suchen nach einem neuen Leitbild für die GdG.
- Die Zusammenarbeit in der GdG stellt neue Anforderungen und soll prozesshaft entwickelt werden.
- Die Leitungsaufgaben sollen differenzierter wahrgenommen und begleitet werden.

BEGLEITUNG, BERATUNG UND SYSTEMISCHES COACHING DIENEN ALS HILFE ZUR SELBSTHILFE,

- die GdG, Pfarreien, Gemeinden in ihrer komplexen Zusammenarbeit wahrzunehmen,
- eine Vision für die Zukunft zu entwickeln,
- konkrete Ziele zu formulieren und in ziel- und teilnehmer/-innenorientierter Begleitung dafür Lösungen zu finden.

SYSTEMISCHES COACHING MIT PERSONEN IN LEITUNGSFUNKTIONEN

- ist eine lösungs- und zielorientierte Begleitung,
- erweitert die eigenen Handlungsmöglichkeiten,
- verbessert ressourcenorientiert die eigene Lern- und Leistungsfähigkeit.

Das Team der Kirchlichen Gemeindeberater/-innen setzt sich aus Männern und Frauen zusammen, die hauptamtlich in der Kirche tätig und als systemische Organisationsberater/-innen und Coaches ausgebildet sind.

Terminvereinbarungen nach Ihren Wünschen. Kontakt: siehe rechts.

RÄTEBEGLEITUNG

„WIR MÖCHTEN GEMEINDE GESTALTEN UND VERANTWORTUNG WAHRNEHMEN.“

Die Mitarbeiter/-innen der Rätebegleitung unterstützen Ihre Arbeit und planen mit Ihnen Angebote für die GdG und Ihre Pfarreien/Gemeinden.

GDG-RAT, PFARREIRAT, GEMEINDERAT – WIE GEHT DAS?

Im Rahmen von Klausurtagungen unterstützen unsere Begleiter/-innen Sie bei der Suche nach spezifischen Lösungen.

„WELCHE CHANCEN UND GESTALTUNGSMÖGLICHKEITEN BIETET DIE GDG-STRUKTUR?“

Die Rätebegleitung trägt dazu bei, Rollen und Funktionen zu klären. Eine konstruktive Vernetzung untereinander wird gefördert.

Die Rätebegleitung bietet GdG-, Pfarrei- und Gemeinderäten Begleitung an mit dem Ziel, Gruppen- und Arbeitsprozesse situationsgerecht zu beraten.

Das Team der Rätebegleiter/-innen setzt sich aus Männern und Frauen zusammen, die aus unterschiedlichen Berufen kommen. Sie sind ehrenamtlich oder hauptamtlich in der Kirche tätig und für die Arbeit als Rätebegleiter/-innen speziell ausgebildet.

Terminvereinbarungen nach Ihren Wünschen.

KONTAKT:

Bischöfliches Generalvikariat
Abteilung Pastoral in Lebensräumen
Johannes Schnettler

Tel.: 0241 452-855

johannes.schnettler@bistum-aachen.de

www.gemeindearbeit.kibac.de







INFORMATIONEN UND ORGANISATORISCHES

Das Programm „VERANTWORTUNG TEILEN“ hat sich das gemeinschaftliche Lernen von ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen auf die Fahne geschrieben:

- Im gemeinsamen Tun wird das praktiziert, wovon oft die Rede ist: Partizipation.
- Die wichtigste Zielgruppe des Programms sind die Vorstände von GdG- und Pfarreiräten und andere Leitungsteams.
- Jeder Kurs ist ein Unikat – nach Ihren Bedarfen und Wünschen entwickelt.
- Unsere Referenten und Referentinnen gewährleisten die Kombination der Inspiration von außen und der Kenntnis aktueller Bistumsprozesse.

Die Teilnahme an allen Kursen ist kostenfrei. Fahrtkosten werden erstattet. Für hauptberufliche Mitarbeiter/-innen im pastoralen Dienst gelten hinsichtlich Fortbildungstagen die Regelungen der Hauptabteilung Pastoralpersonal.

WIR BERATEN SIE GERNE UND UNTERSTÜTZEN SIE BEI DER REALISIERUNG:

Andrea Kett, Tel.: 0241 452-458, andrea.kett@bistum-aachen.de

Dr. Martin Pott, Tel.: 0241 452-303, martin.pott@bistum-aachen.de

Johannes Schnettler, Tel.: 0241 452-855, johannes.schnettler@bistum-aachen.de

Ursula Schürmann, Tel.: 0241 452-393, ursula.schuermann@bistum-aachen.de

www.verantwortungteilen.de





DER VORSTANDS-KURS: DIE GDG PARTIZIPATIV UND ZIELFÜHREND LEITEN

Es ist eine Binsenweisheit: Jedes Gremium arbeitet so gut wie sein Vorstand. Vertrauensvolle, effektive Arbeit im GdG-Rats-Vorstand ist Voraussetzung für konstruktive GdG-Rats-Sitzungen und der Schlüssel zu einer guten Entwicklung der Pastoral.

Der Vorstands-Kurs zielt ausdrücklich das gemeinschaftliche Lernen von ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen an. Der Kurs unterstützt Sie als gemischtes Vorstandsteam genau da, wo Sie weiterkommen wollen. Jeder Kurs ist ein Unikat, präzise auf Ihre Bedarfe zugeschnitten.

Aus unserem Angebot:

- Rollen klären und Zuständigkeiten abgrenzen
- Eine Vision teilen: Wozu sind wir unterwegs, und wohin soll die Reise gehen?
- Die Motivation hochhalten
- Mit Konflikten aktiv umgehen
- Die wirklich wichtigen Themen identifizieren
- Den GdG-Rat so führen, dass von ihm Signale des Aufbruchs ausgehen

Setting:

Wir bestimmen mit Ihnen passende Arbeitsformen und -zeiten. Der Gesamtumfang sollte nicht unter 1,5 Tagen liegen. Sie entscheiden, ob Sie den Kurs am Ort oder auswärts durchführen. Wir finden die richtigen Referenten/Referentinnen. Bevorzugt vermitteln wir Tandems aus je einer internen und externen Begleitperson.

KONTAKT:

Wenn Sie mehr Informationen wünschen oder diesen Kurs buchen wollen:

Bischöfliches Generalvikariat

Abteilung Grundfragen und -aufgaben der Pastoral

Dr. Martin Pott

Tel.: 0241 452-303

martin.pott@bistum-aachen.de



KURS FÜR MEHRERE GDG-RATS-VORSTÄNDE

Der Blick „über den Tellerrand“ bereichert und inspiriert. In diesem Kurs können zwei oder drei Vorstände von GdG-Räten mit- und voneinander lernen. Das gemeinschaftliche Arbeiten von ehrenamtlichen und hauptberuflichen Vorstandsmitgliedern knüpft unmittelbar am GdG-Alltag an.

Wir bieten flexibel kombinierbare Bausteine, aus denen Sie sich Ihr Kursprogramm zusammenstellen können, z.B.:

- Rollen-Identität: Wie agieren wir sicher?
- Führungsstil: Wie leiten wir wirksam?
- Zusammenarbeit: Wie kooperieren wir effektiv?
- Kommunikation: Wie fließen Informationen? Wie bearbeiten wir Konflikte?
- Vision: Wozu sind wir unterwegs? Wohin soll unsere Reise gehen?
- Problemlösung: Wie kommen wir bei Themen zu Ergebnissen?

Der Kurs ist als lösungsorientiertes Praxisseminar konzipiert. Theorie-Inputs, themenorientierte Gruppenarbeiten und Coaching-Einheiten wechseln ab. Vor Beginn des Kurses steht eine Startanalyse zur Klärung der Anliegen der beteiligten GdG-Rats-Vorstände.

Referent/-in:

Walter Lennartz, Dipl.-Pädagoge, Dipl.-Theologe, Supervisor und Coach (DGSv), Aachen, N.N., Co-Referent/-in

Termine:

Kursblock 1: Freitag, 7. September 2018, 17:00 Uhr bis
Samstag, 8. September 2018, 13:00 Uhr
Kursblock 2: Samstag, 19. Januar 2019, 09:00–16:00 Uhr

Ort: Wilhelm-Kliewer-Haus, Mönchengladbach

Setting: Mindestens 2, höchstens 3 GdG-Rats-Vorstände

ANMELDUNG:

Anmeldung bis 1. Juni 2018
Bischöfliches Generalvikariat
Abteilung Grundfragen und -aufgaben der Pastoral
Anke Schorn
Tel.: 0241 452-857
abt.11@bistum-aachen.de



KURSE FÜR „TEAMS BESONDERER LEITUNG“

Unter dem Arbeitstitel „Teams besonderer Leitung“ werden die Akteure in ganz unterschiedlichen Formen von Leitung in Pfarreien und Gemeinden gefasst:

- die Leitungsteams der nach c. 517 § 2 CIC geleiteten Pfarreien („Moderatorenmodell“);
- die Leitungsteams der nach dem Konzept „Gemeindeleitung in Gemeinschaft“ geleiteten Pfarreien;
- die „Verantwortlichen“-Teams;
- neue „Leitungsteams“, mit denen in unterschiedlicher Weise in Gemeinschaften der Gemeinden experimentiert wird;
- Leitungsteams von Personalgemeinden.

Für alle diese Teams werden auf Anfrage bedarfsgerechte Fortbildungen oder Beratungs-/ Coachingprozesse angeboten. Sprechen Sie uns an!

KONTAKT:

Bischöfliches Generalvikariat
Abteilung Pastoral in Lebensräumen
Johannes Schnettler
Tel.: 0241 452-855
johannes.schnettler@bistum-aachen.de





STUDENTAG ZUM UMGANG MIT KONFLIKTEN IN DER RÄTEARBEIT

„Ziel von gelungener Konflikthandhabung ist, mit mehr Unterschieden bzw. Gegensätzen leben zu können als vorher.“ (Fritz Glasl)

In der Rätearbeit sind ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter/-innen immer wieder mit Meinungsverschiedenheiten und Konflikten konfrontiert. Werden sie nicht bearbeitet, kommt es zur Eskalation.

Der Kurs will deutlich machen, dass Konflikte normal sind und sehr unterschiedliche Ursachen haben. Jeder Mensch hat eine eigene Strategie, mit Konflikten umzugehen. Die Teilnehmer/-innen sollen in die Lage versetzt werden, Konflikte frühzeitig zu erkennen, auf der Skala der Eskalationsstufen einzuordnen und sich entsprechende Unterstützungsmaßnahmen zu organisieren. Sie erhalten das nötige Handwerkszeug, um mit dem eigenen Rat im jeweiligen Kontext eine positive Konfliktkultur zu entwickeln.

Der Kurs ist als lösungsorientiertes Praxisseminar konzipiert. Theorie-Inputs, themenzentrierte Gruppenarbeiten und Coaching-Einheiten wechseln ab. Vor Beginn des Kurses steht eine Startanalyse zur Klärung der Anliegen der beteiligten GdG-Rats-Vorstände.

Referentin: Barbara Baumann, Supervision/Coaching/Fortbildung, Herzogenrath

Termin: Samstag, 24. November 2018, 09:30–17.00 Uhr

Ort: Bischof-Hemmerle-Haus, Friedlandstr. 2, 52064 Aachen

Setting: Vorzugsweise 2 Personen aus einem Rat oder Team; max. 16 Personen

ANMELDUNG:

Anmeldung bis 10. Oktober 2018
Bischöfliches Generalvikariat
Abteilung Grundfragen und -aufgaben der Pastoral
Anke Schorn
Tel.: 0241 452-857
abt.11@bistum-aachen.de



STUDENTAG ZUR SATZUNG DES GDG-RATS

In der Satzung für den GdG-Rat prallen scheinbar zwei Welten aufeinander. Hier die Leitungsvollmacht des Pfarrers aufgrund der Weihe; dort die Teilhabe der Laien an der Leitung aufgrund des gemeinsamen Priestertums. Diese Spannung ist in der Satzung wohlgeordnet in Paragrafen geregelt. Und doch führt der Status des GdG-Rats als „Planungs- und Entscheidungsorgan in allen grundlegenden Fragen der Pastoral“ nicht selten zu Konflikten in der Frage der Kompetenzen. Ziel des Tages ist, die unterschiedlichen Perspektiven und Funktionen der gewählten, berufenen und amtlichen GdG-Rats-Mitglieder nicht als Problem zu sehen, sondern als Chance einer vitalen Entwicklung nutzen zu können.

Elemente der Tagung:

- Das Wort der deutschen Bischöfe „Gemeinsam Kirche sein“
- Gemeinsames Priestertum und gemeinschaftliche Leitung
- Das Pastoralteam und der GdG-Rat
- Konfliktlinien in der Umsetzung der gemeinschaftlichen Leitung
- Die schöpferische Dimension der Räte

Referent/-in: Andrea Kett, Norbert Reyans, Johannes Schnettler,
Bischöfliches Generalvikariat

Termin: Donnerstag, 3. Mai 2018, 09:30–16:30 Uhr

Ort: Bischof-Hemmerle-Haus, Friedlandstr. 2, 52064 Aachen

Setting: Vorzugsweise 2 Personen aus einem Rat oder Team; max. 16 Personen

ANMELDUNG:

Anmeldung bis 16. April 2018
Bischöfliches Generalvikariat
Abteilung Pastoral in Lebensräumen
Johannes Schnettler
Tel.: 0241 452-855
johannes.schnettler@bistum-aachen.de



ENTDECKUNGSREISE ZUM KATHOLIKENTAG IN MÜNSTER

Der Katholikentag ist Inspirationsquelle. Er bietet Raum für Begegnung und Meinungsaustausch. Das Leitwort des nächsten Katholikentags, der vom 9. bis 13. Mai 2018 in Münster stattfindet, lautet: „Suche Frieden!“

Wir sind der Ansicht: Beteiligung schafft Frieden, auch in der Kirche. Wir laden Sie als Verantwortliche in Gremien, Räten und Leitungsteams ein, am Samstag, 12. Mai 2018, einige ausgewählte Veranstaltungen zum Themenbereich Partizipation und Synodalität zu besuchen und darüber ins Gespräch zu kommen.

Wir wollen entdecken:

- Was sagen Experten/Expertinnen auf Podien und in Workshops zu Partizipation und Kirchenentwicklung?
- Welche Erfahrungen machen Gremien und Bischöfe mit dem Synodalitätsprinzip?
- Wie wird in der Kirche heute und in Zukunft Verantwortung geteilt?

Im Anschluss an die Veranstaltungen ist vor Ort ein Austausch in der Gruppe geplant. An- und Abreise müssen individuell organisiert werden.

Termin: Samstag, 12. Mai 2018

Treffpunkt ist am Samstag, 12. Mai 2018, um 10 Uhr am Stand des Bistums Aachen auf dem Katholikentag. Da bei Drucklegung dieser Broschüre die genauen Ortsangaben für den Stand des Bistums Aachen sowie der Veranstaltung zu Partizipation und Kirchenentwicklung noch nicht festgelegt waren, verweisen wir auf die Homepage www.verantwortungsteilen.de. Dort sind nach Veröffentlichung des Katholikentagsprogramms ab Februar 2018 die genauen Angaben zu finden.

KONTAKT:

Bischöfliches Generalvikariat
Abteilung Grundfragen und -aufgaben der Pastoral
Andrea Kett
Tel.: 0241 452-458
andrea.kett@bistum-aachen.de



SITZUNGEN MODERIEREN UND GESTALTEN

In Kooperation mit dem Forum Aachen-Stadt/-Land

Zielgruppe: Vorsitzende und stellv. Vorsitzende von GdG- und Pfarrei-Räten

Die Kunst, eine Sitzung effektiv zu leiten, kann erlernt bzw. trainiert werden. Eine gute Vorbereitung ist der erste wichtige Schritt zu einer zeitökonomischen und ergebnisorientierten Sitzungsleitung. Bei der Durchführung kommt es darauf an, die Sitzung abwechslungsreich zu gestalten und die Sitzungsteilnehmer/-innen angemessen am Prozess zu beteiligen.

In dieser Fortbildung werden Tipps gegeben

- für eine kluge Zusammenstellung der Tagesordnung,
- für Moderations- und Leitungsstile und die Ausübung der eigenen Rolle,
- für ein effektives Zeitmanagement und eine ziel- und ergebnisorientierte Gesprächsführung,
- für unterschiedliche Gesprächsführungsmethoden und Möglichkeiten der Partizipation.

Bringen Sie die Bereitschaft mit, das Erlernete in kleinen Sequenzen selbst auszuprobieren, denn so wirkt das Erlernete nachhaltig, und Sie können souverän in Ihre Sitzungsleitung starten.

Referentin: Monika Lambrecht, Dipl.-Sozialpädagogin, Social Groupworkerin, Supervisorin

Termine:

Freitag, 6. April 2018, 16:30–21:30 Uhr (Kurs-Nr.: 18-543008) oder

Freitag, 13. April 2018, 16:30–21:30 Uhr (Kurs-Nr.: 18-543009)

Ort: Helene-Weber-Haus, Stolberg, Oststraße 66

ANMELDUNG / INFORMATIONEN:

Kath. Forum für Erwachsenen- und Familienbildung Aachen-Stadt und Aachen-Land
anmeldung@heleneweberhaus.de

oder online: www.helene-weber-haus.de oder Tel.: 02402 95560

Gerne bieten wir Ihnen nach Absprache auch einen Termin vor Ort an.



SITZUNGEN SICHER UND EFFEKTIV LEITEN

In Kooperation mit dem Forum Düren - Eifel

Zielgruppe: Vorsitzende und stellv. Vorsitzende von GdG- und Pfarrei-Räten

Die Kunst, eine Sitzung effektiv zu leiten, kann erlernt bzw. trainiert werden. Als Moderator/-in sollte es gelingen, die Balance zu finden zwischen teilnehmerorientierter Empathie einerseits und konfrontierender Gesprächsführung andererseits. Eine gute Vorbereitung ist der erste wichtige Schritt zu einer zeitökonomischen und ergebnisorientierten Sitzungsleitung. Bei der Durchführung kommt es darauf an, die Sitzung abwechslungsreich zu gestalten und die Sitzungsteilnehmer/-innen angemessen am Prozess zu beteiligen.

Eine gute Vorbereitung und entsprechendes „Handwerkszeug“ entscheiden wesentlich über die Effizienz von Sitzungen.

Inhalte des Kurses werden sein:

- kluge Zusammenstellung der Tagesordnung;
- zeitökonomische und ergebnisorientierte Sitzungsleitung;
- methodisch vielfältige und partizipative Sitzungsgestaltung.

Referentin: Helga Conzen, Leiterin des Kath. Forums

Termin:

Donnerstag, 3. Mai und 17. Mai 2018, 18:30–20:45 Uhr; 1 x 6 UStd. (Kurs 18-S16001)

Ort: Katholisches Forum Düren - Eifel, Düren, Holzstraße 50

ANMELDUNG / INFORMATIONEN:

Kath. Forum für Erwachsenen- und Familienbildung Düren-Eifel

info@bildungsforum-dueren.de

oder online: www.bildungsforum-dueren.de



GESTALTUNG UND MODERATION VON SITZUNGEN

In Kooperation mit dem Forum Krefeld und Viersen

Engagement und Ehrenamt in Kirche und Gesellschaft

- Tipps für ehrenamtliche Vorsitzende und stellv. Vorsitzende von GdG und Pfarrei-Räten
- zur klugen Zusammenstellung der Tagesordnung,
 - zur zeitökonomischen und ergebnisorientierten Sitzungsleitung und
 - zu einer methodisch vielfältigen und partizipativen Sitzungsgestaltung.

Referentin: Ute Lindemann-Degen, Pädagogin

Termin: Freitag, 16. Februar 2018, 16:30–21:00 Uhr; 1 x 6 UStd. (Kurs 18-41-007)

Ort: Kath. Forum, Krefeld, Felbelstr. 25

ODER

Termin: Freitag, 13. April 2018, 16:30–21:00 Uhr; 1 x 6 UStd. (Kurs 18-41-008)

Ort: KBV-Haus, Viersen, Rektoratstraße 2

ANMELDUNG / INFORMATIONEN:

Kath. Forum für Erwachsenen- und Familienbildung Krefeld und Viersen

anmeldung@forum-krefeld-viersen.de

oder online: www.forum-krefeld-viersen.de

oder Tel.: 02151 62940 bzw. 02162 501990

Dieses Angebot planen wir auch auf Abruf für Ihre GdG.



WEGE ZUR EFFEKTIVEN SITZUNGSLEITUNG

In Kooperation mit dem Forum Mönchengladbach
und Heinsberg

Für den Vorstand stellt sich immer wieder aufs Neue die Aufgabe, in kurzer Zeit viele wichtige Punkte unterbringen zu müssen.

Im Seminar werden

- Methoden vorgestellt, um Sitzungen effektiv vorzubereiten und zu strukturieren;
- Aufgaben und Vorgehensweisen der Leitung erarbeitet, damit die vielen Ideen und das Wissen der Mitglieder konstruktiv genutzt werden;
- Möglichkeiten aufgezeigt, um in der begrenzten Zeit die wichtigen Punkte ergebnisorientiert besprechen zu können;
- schwierige Situationen reflektiert und Handlungsalternativen erarbeitet.

Referent: Helmut Keymer, pädagogischer Mitarbeiter Kath. Forum

Termin: Montag, 26. Februar 2018, 18:00–20:00 Uhr (Kurs 18-3HR2001)

Ort: Kath. Forum im Alten Amtsgericht, Heinsberg, Sittarder Straße 1 (EG)

ODER

Termin: Mittwoch, 7. März 2018, 18:00–20:00 Uhr (Kurs 18-3MG2002)

Ort: Haus der Regionen, Mönchengladbach, Bettrather Str. 22

ANMELDUNG / INFORMATIONEN:

Kath. Forum für Erwachsenen- und Familienbildung Mönchengladbach und Heinsberg

forum-mg-hs@bistum-aachen.de

oder online: www.forum-mg-hs.de

oder Tel.: 02161 980644

Anmeldeschluss Kurs 18-3HR2001: 14. Februar 2018

Anmeldeschluss Kurs 18-3MG2002: 26. Februar 2018

DOWNLOADS

SATZUNG FÜR DEN RAT DER GEMEINSCHAFT DER GEMEINDEN (GDG-RAT)

Neben der Satzung enthält das Heft die Wahlordnung sowie die Ordnungen für die Pfarrei- und Gemeinderäte.

Download: <http://gemeindegarbeit.kibac.de/raete-in-den-gdg>

LEITLINIEN DER PASTORAL IN DEN GEMEINSCHAFTEN DER GEMEINDEN DES BISTUMS AACHEN

Die Leitlinien enthalten theologische Optionen und pastorale Grundhaltungen, beschreiben die „Philosophie“ der GdG und behandeln Leitungsfragen.

Download: www.pastoralentwickeln.de

BERUFEN ZUR VERANTWORTUNG

Das Bistum Aachen kennt drei besondere Modelle, nach denen die Leitung von Pfarreien und Gemeinden gemeinschaftlich von Priestern und Laien wahrgenommen werden kann: „Moderatorenmodell“ nach c. 517 §2 CIC, „Gemeindeleitung in Gemeinschaft“, Beauftragung von „Verantwortlichen“. Die Broschüre „Berufen zur Verantwortung“ beschreibt die Voraussetzungen zur Einführung der jeweiligen Modelle.

Download: <http://gemeindegarbeit.kibac.de/leitungsformen-in-pfarreien-und-gemeinden>

„ENGAGIERT IN KIRCHE UND GESELLSCHAFT“ – GRUNDÜBERLEGUNGEN ZUR FÖRDERUNG DES EHRENAMTS IM BISTUM AACHEN

Die hier beschriebenen Überlegungen gehen von den bistümlichen wie gesellschaftlichen Rahmenbedingungen aus und gelten für alle kirchlichen Einrichtungen im Bistum Aachen. Sie stellen Qualitätskriterien auf, die helfen sollen, die Kultur des Miteinanders von ehren- und hauptamtlichen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen auf den verschiedenen Ebenen kirchlichen Handelns zu verbessern, und geben Anstöße für einen notwendigen Perspektivenwechsel in der Ehrenamtsdebatte.

Download: www.verantwortungsteilen.de/downloads

Die Broschüren sind über die Abteilung Pastoral in Lebensräumen auch in gedruckter Form zu beziehen:

Johannes Schnettler

Tel.: 0241 452-855

johannes.schnettler@bistum-aachen.de





IMPRESSUM

Herausgeber: Bistum Aachen
Bischöfliches Generalvikariat
Pastoral / Schule / Bildung
Klosterplatz 7
52062 Aachen

www.verantwortungteilen.de
www.gemeindearbeit.kibac.de